Amtsblatt

der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Jahrgang 2018 | **Samstag, 03.03.2018** | **Nummer 03**

Osterpfad - Vogtland in Waltersdorf vom 24. März bis 8. April 2018

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 13. Die Maxi-Frauen freuen sich auf viele interessierte Osterfreunde.

Osterbrunnenfest in Mohlsdorf

Samstag, 24.3.2018, ab 14:00 Uhr am und im Billardcafé Monte Carlo.
Es gibt viel Neues rund um den Osterbrunnen zu sehen.
Kulturelle Ausgestaltung durch Grundschule Mohlsdorf und Kita „Regenbogen“

- Osterbasteln und lustige Ostereiersuche für Kinder
- Kaffee und hausgebackener Kuchen
- Leckeres vom Grill
- Tombola und Ostermarkt mit Selbstgemachtem

Es laden ein der Heimat- und Geschichtsverein Mohlsdorf und das Monte-Team

Programm für die Osterpfadwochen

Mohlsdorf – Herrmannsgrün

- Samstag, 24.3.: 14:00 Uhr Osterbrunnenfest am und im Billardcafé Monte Carlo
- Eröffnung der Ausstellung „ Mohlsdorfer Künstler auf und in Ostereiern“
- Kulturelle Ausgestaltung durch Kita „Regenbogen“ und Grundschule Mohlsdorf
- Tombola/Ostermarkt am Monte Carlo
- Kaffee und hausgebackene Kuchen und Torten, Leckeres vom Grill, Ostereiersuche für Kinder, Osterbasteln u.v.m.
- 24.3. bis 2.4. im Billardcafé Monte Carlo tgl. Kaffee und hausgebackene Kuchen, leckere Eisbecher, Snacks

Dienstag, 27.3. ab 14:00 Uhr:
Gemütlicher Rentnernachmittag
Donnerstag, 29.3. ab 15:00 Uhr:
Osterbasteln für Kinder/Gestaltung von Osterfloristik für Erwachsene
Ostersonntag, 1.4. ab 21:00 Uhr:
Ostertanz
Dienstag, 3.4. ab 15:00 Uhr:
Kräuterspaziergang oder Vortrag mit Kräuterfrau Cornelia Seidel, abh. von Witterung, anschließend Verkostung von Kräutersnacks
Donnerstag,5.4. ab 15:00 Uhr:
Basteln mit Kindern in den Osterferien/Gestaltung von Frühjahrsfloristik für Erwachsene

Wir freuen uns auf Sie! Das Monte-Team und der Heimat- und Geschichtsverein Mohlsdorf

Herausgeber: Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf – Druck und Verlag: TISCHENDORF :: DIE MEDIENPARTNER, Greiz – Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterin P. Pampel oder ein Vertreter im Amt; für den Anzeigenteil: TISCHENDORF :: DIE MEDIENPARTNER, Greiz – Das Amtsblatt erscheint monatlich sowie nach Bedarf und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Bei Bedarf ist es außerdem kostenlos im Bürgerbüro Mohlsdorf, Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf und im Bürgerbüro Teichwolframsdorf, Steinberg 1, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, erhältlich. Internet: www.mohlsdorf-teichwolframsdorf.de – E-Mail: verwaltung@md-td.de

Gemeindeämter/Bürgerbüros

Postanschrift Teichwolframsdorf:
Steinberg 1, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
Telefon: (03 66 24) 2 02 03/Telefax: (03 66 24) 2 04 55

Postanschrift Mohlsdorf:
Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
Telefon: (0 36 61) 4 53 00/Telefax: (0 36 61) 45 30 17
E-Mail: verwaltung@md-td.de, Internet: mohlsdorf-teichwolframsdorf.de

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt Mohlsdorf (Straße der Einheit 6):
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr jede gerade Kalenderwoche

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt Teichwolframsdorf (Steinberg 1):
Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr jede ungerade Kalenderwoche

Öffnungszeiten der Verwaltung (Straße der Einheit 6):
Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr

Weitere Termine sind außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich. Die Bürger der Gemeinde können, unabhängig von ihrem Wohnort, beide Bürgerbüros/Einwohnermeldeämter nutzen.

Sprechzeiten

Ortschaftsbürgermeister
1. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung
- **Mohlsdorf (Herr Michael Täubert)**
  Greizer Straße 23, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
  Tel.: (0 36 61) 45 45 60
- **Teichwolframsdorf (Herr Gerd Halbauer)**
  Steinberg 1, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
  Tel.: (03 66 24) 2 02 04

Schiedsstelle Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
Die Sprechzeiten der Schiedsstelle können jederzeit individuell vereinbart werden. Terminvereinbarungen bitte telefonisch unter (0 36 61) 4 53 00 oder per E-Mail schiedsstelle@md-td.de

Kontaktbereichsbeamter Herr Vogel
- jeden Donnerstag von 13:00 bis 16:00 Uhr im Gemeindeamt Mohlsdorf – Telefon: (0 36 61) 45 30 52
- jeden Dienstag von 15:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindeamt Teichwolframsdorf – Telefon: (03 66 24) 2 25 31

Hinweise

Redaktionsschluss

Termin Redaktionsschluss	Termin Erscheinungstag
16. März 2018	07. April 2018
13. April 2018	05. Mai 2018
11. Mai 2018	02. Juni 2018

Verteilung der Amtsblätter
Das von der Firma Tischendorf beauftragte Unternehmen ist bemüht, jedem Haushalt der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf das Amtsblatt am Erscheinungstag zuzustellen. Sollte es Probleme bei der Zustellung des Amtsblattes geben, bitten wir Sie, die Firma Tischendorf in Greiz, Telefon: (0 36 61) 6 29 30, umgehend zu informieren.

Wichtige Rufnummern

Rettungsleitstelle Gera	(03 65) 41 21 76
(Auskunft zum ambulanten Notfalldienst)	(03 65) 4 88 20
Frauen in Not	
Frauenberatungsstelle	(01 71) 7 20 79 94
Diakonie-Verein Carolinenfeld e.V.	(0 36 61) 26 17
Kinder- und Jugendschutzdienst	(0 36 61) 4 42 58 98
Diakonie-Verein Carolinenfeld e.V. „Die Insel“	(0 36 61) 4 42 58 99
Sorgentelefon	(08 00) 0 08 00 80
Tierärztlicher Notdienst	
Dr. H.-D. Gerstner, Carolinenstraße 44	(0 36 61) 45 61 30
Kindertagesstätten	
„Regenbogen” in Mohlsdorf	(0 36 61) 43 25 55
„Sonnenschein“ in Teichwolframsdorf	(03 66 24) 2 03 53
„Gänseblümchen“ in Waltersdorf	(03 66 23) 2 04 14
Schulen	
Freie Regelschule Reudnitz	(0 36 61) 43 25 47
Grundschule Mohlsdorf	(0 36 61) 4 25 83
Grundschule Teichwolframsdorf	(03 66 24) 2 22 81
Landratsamt Greiz	(0 36 61) 87 60
Stromversorgung	
Kundenzentrum Weida	(03 66 03) 53 48 00
TEAG Thür. Energie AG	
Service-Nummer	(0 36 41) 8 17 11 11
TEN Thür. Energienetze GmbH	
Störungsnummer Strom	(03 61) 73 90 73 90
Störungsnummer Erdgas	(08 00) 6 86 11 77
Zweckverband TAWEG Greiz	(0 36 61) 61 70
Entsorgungsgesellschaft „Umwelt“ Mehla	(03 66 22) 56 80
Abfallwirtschaftszweckverband	
(Grobmüll)	(0 36 61) 47 80 20
(Service-Nr.)	(03 65) 8 33 21 50
Geraer Umweltdienste GmbH & Co. KG	
Gelbe Tonne	(08 00) 8 40 03 73
Sparkasse Mohlsdorf/Teichwolframsdorf	(03 65) 8 22 00
Pfarramt Mohlsdorf	(0 36 61) 4 27 00
Pfarramt Reinsdorf	(0 36 61) 6 34 01
Gemeinschaftspraxis Mohlsdorf	
Frau Dr. med. Möhring/Frau Dipl.-Med. Rohleder	(0 36 61) 43 21 21
Arztpraxis Reudnitz	
Frau Dipl.-Med. A. Ebert	(0 36 61) 43 22 44
Arztpraxis Teichwolframsdorf	
Herr Dr. Thomas Helmer	(03 66 24) 2 03 58
Zahnarzt	
Fachzahnärztin Dr. med. dent. Undine Adler	(0 36 61) 26 12
Dr. med. dent. Ingrid Dornheim	(03 66 24) 2 02 56
Dipl.-Stom. Holger Schneidenbach	(03 66 24) 2 02 26
„Kleeblatt“ Hauskrankenpflege GmbH	
Frau Uta Tautz und Frau Corina Richter	(0 36 61) 32 39
Naturheilpraxis Silke Sturm	(0 36 61) 45 78 00
Tierarztpraxis Dipl.-Vet.-Med. Gerd Reinhold	(03 66 24) 2 04 96
Postpoint Kahmer	(0 36 61) 43 32 54
Fahrdienste	
Herr Andreas Trommer	(0 36 61) 43 36 72
Herr Edgar Schneider	(03 66 24) 2 04 56
„Bienenschwarm-Hotline“	
Imkerei Wünscher & Rößler, Reudnitz	(01 71) 4 60 63 06
encoLine Service-Nummer	(03 65) 8 33 73 37
René Böttcher (Ansprechpartner)	(01 74) 3 03 32 31
encoLine Service-Techniker	
Computerservice von A–Z, H. Pelz	(0 36 61) 45 34 42

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

Bekanntmachung der Gemeindebehörde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Landrates des Landkreises Greiz am 15.04.2018

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahl des Landrats des Landkreises Greiz in der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf wird in der Zeit vom **26. März bis 30. März 2018** während der folgenden Öffnungszeiten
   Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
   Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr im Bürgerbüro Teichwolframsdorf, Steinberg 1 sowie
   Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr
   Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr im Bürgerbüro Mohlsdorf, Straße der Einheit 6
   für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

   Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 26.03. bis zum 30.03.2018 Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben. Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden; die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Einsichtsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.

3. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein (hierzu Nr. 5) hat.
   Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 25.03.2018 eine Wahlbenachrichtigung.
   Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.
   Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wege der Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
   5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, oder
   5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
      a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,
      b) wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder
      c) wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Gemeinde erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.

6. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 13.04.2018 um 18:00 Uhr (2. Tag vor der Wahl) bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

   Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15:00 Uhr, gestellt werden.

   Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
   Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15:00 Uhr, stellen.

7. Für den Fall, dass bei der Wahl am 15.04.2018 kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhält, findet am zweiten Sonntag nach der Wahl, am 29.04.2018 eine Stichwahl statt. Stimmberechtigt für die Stichwahl ist, wer bereits für die erste Wahl stimmberechtigt war, sofern er nicht in der Zwischenzeit sein Stimmrecht verloren hat.

   Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind und für die erste Wahl am 15.04.2018 einen Wahlschein erhalten haben, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl mit Briefwahlunterlagen.

   Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können bereits vor der Wahl am 15.04.2018 einen Wahlschein für die Stichwahl beantragen. Wahlscheine für die Stichwahl können bis zum 27.04.2018 bis 18:00 Uhr bei der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

   Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes am Stichwahltag nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Stichwahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.
   Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein für die Stichwahl nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 28.04.2018, bis 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

8. Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:
- einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen Wahlbriefumschlag, auf dem der Name der Gemeinde, die Anschrift der Gemeindeverwaltung, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheins angegeben sind, sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der oben genannten Behörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, dem 15.04.2018 bzw. im Fall einer Stichwahl am Tag der Stichwahl, dem 29.04.2018 bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, 02.03.2018
Kaiser, Wahlbeauftragte

Öffentliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung Erzieher

In der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf ist eine Stelle als Erzieher/Erzieherin in einer gemeindlichen Kindertagesstätte (mit heilpädagogischer Zusatzausbildung) zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Es handelt sich um eine befristete Einstellung bis voraussichtlich 31.08.2019 als Elternzeitvertretung. Die Besetzung erfolgt in Teilzeit.

Das Entgelt bestimmt sich nach der Entgeltgruppe S8a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre fachlichen und persönlichen Voraussetzungen:
- abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in und Zusatzausbildung als Heilpädagoge/in oder Heilerziehungspfleger/in,
- Berufserfahrung für den basalen und elementaren Bereich wäre wünschenswert,
- Aufgeschlossenheit gegenüber Öffnungs- und Partizipationsprozessen nach dem Thüringer Bildungsplan und den Konzeptionen der Einrichtungen,
- ein hohes Maß an Selbständigkeit, Kreativität, Flexibilität, Organisationsvermögen und Verantwortungsbewusstsein in der täglichen Arbeit sowie Weiterbildungsinteresse,
- gute Umgangsformen sowie ein freundliches und aufgeschlossenes Wesen,
- aktuell gültiger Nachweis für die Ausbildung in Erster Hilfe sowie Immunität insbesondere gegenüber dem Masernvirus (Masern), dem Mumpsvirus (Mumps), dem Rubivirus (Röteln), dem Varizella-Zoster-Virus (Windpocken) und Bordetella pertussis (Keuchhusten) sowie den Hepatitis-A- und -B-Viren sollte vorhanden sein.

Die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30a Abs. 2 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) ohne Eintrag ist erst zum Zeitpunkt der Einstellung notwendig.
Die Stelle ist für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Bewerbungen von Männern sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung unter Beachtung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt berücksichtigt.

Die vollständigen, aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, lückenloser Tätigkeitsnachweis, usw.) werden bis spätestens **16. März 2018** erbeten an:
Gemeindeverwaltung Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Ausschreibung Erzieher, Straße der Einheit 6 in 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf.
Aus Kostengründen wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Diese verbleiben bei der Gemeindeverwaltung und werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber vernichtet bzw. können im Personalbüro abgeholt werden. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines entsprechend adressierten und frankierten Rückumschlages. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

„Auf zum Frühjahrsputz“ am 06. und 07. April 2018

Das graue Winterwetter ist allmählich von den ersten Sonnenstrahlen und den lang ersehnten Frühlingsblühern vertrieben worden. Das im Winter ausgebrachte Streumaterial und das Laub und der Schlamm des vergangenen Herbstes auf den Gehwegen und an den Straßenrandbereichen passen nicht mehr zu den immer länger werdenden sonnigen Tagen.

Jetzt heißt es wieder „Auf zum Frühjahrsputz“.

Die Ortschaftsräte in Mohlsdorf und Teichwolframsdorf sowie die Gemeindeverwaltung Mohlsdorf-Teichwolframsdorf rufen alle Einwohner der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf auf, ihren Beitrag für die jährliche Reinigung der Gehwege und Straßen zu leisten und somit für ein gepflegtes Ortsbild zu sorgen.

In diesem Jahr werden besonders auch die Vereine, die die im Gemeindegebiet liegenden Sportstätten nutzen, angesprochen, das Areal rund um „ihre“ Sportstätte (gern natürlich auch andere Gebiete) zu säubern.

Dazu zählen zum Beispiel:
- überhängende Äste und Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken, die Fußgänger und Fahrzeuge behindern, zu verschneiden
- die anliegenden Straßen und Gehwege von Streumaterial und groben Verunreinigungen zu reinigen.

Die Ortschaftsräte und die Gemeindeverwaltung haben für diesen Frühjahrsputz als einheitlichen Termin für alle Beteiligten das Wochenende am 6. und 7. April festgelegt. Eine anschließende Beräumung des Streumaterials sowie der anderen Verunreinigungen erfolgt im Anschluss durch die Mitarbeiter des Bauhofes am darauffolgenden Montag, 09.04.2018.
Wir bitten alle Vereinsverantwortlichen, ihre Vereinsmitglieder über den anstehenden Frühjahrsputz zu informieren und eine Rückmeldung über ihre Teilnahme an ihrer Aktion bis zum 16. März 2018 an die Gemeindeverwaltung zu geben.

Über eine rege Beteiligung am Frühjahrsputz freuen wir uns.

Maßnahmen der Wiederaufbauhilfe der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

abgeschlossene Maßnahmen:
Uferrandbefestigung Bereich Aubach, Mohlsdorf
Neuverrohrung Ziegengraben, Mohlsdorf
Dorfbach Beräumung / Instandsetzung, Kleinreinsdorf (Teilbewilligung Kamerabefahrung)
Instandsetzung Brücke Zufahrt Engelhardt Gottesgrün
Bachbettwiederherstellung Bereich Weber Mohlsdorf
Beräumung/ Instandsetzung Krebsbach, OL Kleinreinsdorf
Ersatzneubau Brücke Zufahrt Sommer/Wetzel, Gottesgrün
Beräumung / Instandsetzung Wüstetalbach, Kleinreinsdorf
Wiederherstellung Fuchsbach / Gottesbach Außenbereich
Instandsetzung Bachmauer Krebsbach, Talstraße, Teichwolframsdorf
im Bau befindliche Maßnahmen:
Instandsetzung Krebsbach Bereich Wehr, Teichwolframsdorf
Beräumung / Instandsetzung Waldbach, Teichwolframsdorf
in Planung befindliche Maßnahmen:
Beräumung/ Instandsetzung Mühlbergbach, Waltersdorf voraussichtlicher Baubeginn März 2018
Beräumung/Instandsetzung Krebsbach, OL Teichwolframsdorf voraussichtlicher Baubeginn Frühjahr 2018
Ersatzneubau Brücke / Durchlass Rosengasse, Mohlsdorf voraussichtlicher Beginn April 2018
Ersatzneubau Brücke Abzweig Herrmann-Pampel-Straße, Mohlsdorf voraussichtlicher Baubeginn Juni 2018
Ersatzneubau Brücke Herrmann-Pampel-Straße, Mohlsdorf voraussichtlicher Baubeginn Juni 2018
Ersatzneubau Brücke Dorfgemeinschaftshaus, Gottesgrün voraussichtlicher Baubeginn April 2018

Ersatzneubau Elsterbrücke, Waltersdorf / Rüßdorf voraussichtlicher Baubeginn Juli 2018
Ersatzneubau Brücke Mohlsdorfer Bahnhofstraße, Mohlsdorf voraussichtlicher Baubeginn Anfang 2019

Diese Maßnahmen der Wiederaufbauhilfe werden gefördert durch die

Bundesrepublik Deutschland

und den

Freistaat Thüringen

im Rahmen des

„Aufbauhilfeprogramm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden infolge des Hochwassers vom 18.Mai bis zum 4. Juli 2013 in Thüringen."

Baumaßnahme „Instandsetzung Mühlbergbach Ortslage Waltersdorf" IF 679

Durch das Hochwasserereignisses im Juni 2013 kam es an verschiedenen Bereichen des Mühlbergbaches in der Ortslage Waltersdorf zu Schäden im Bachbett und zu Unterspülungen an einer Stützmauer. Nunmehr werden das Bachbett beräumt und instand gesetzt und die Schäden an der Stützmauer behoben.

Nach derzeit laufender Ausschreibung und anschließender Auswertung soll am 26.03.2018 mit den Bauarbeiten begonnen werden. Der Bauzeitraum umfasst ca. 2 Monate. Eine Befahrung der Straße „Am Mühlberg" bleibt mit kurzzeitigen Einschränkungen bestehen.

Diese Maßnahme wird gefördert durch die

Bundesrepublik Deutschland

und den

Freistaat Thüringen

im Rahmen des

„Aufbauhilfeprogramm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden infolge des Hochwassers vom 18.Mai bis zum 4. Juli 2013 in Thüringen."

EINLADUNG zur Anliegerversammlung

Baumaßnahme „Instandsetzung Durchlass Marxlochgraben – Rosengasse " IF 685

Durch das Hochwasserereignis im Juni 2013 kam es am Brückenbauwerk im Bereich der Rosengasse an den Unterbauten zu so starken Beschädigungen, dass Einsturzgefahr bestand.

Nach einer Notinstandsetzung konnte die Befahrung mit Einschränkungen wieder freigegeben werden. Aufgrund von geplanten Maßnahmen des Zweckverbandes TAWEG Greiz (Neuverlegung Trinkwasserleitung und Kanalbau) wird die Instandsetzung der Brücke als Durchlass in einer Gemeinschaftsbaumaßnahme mit dem Zweckverband TAWEG in diesem Jahr erfolgen. Im Zuge dieser Baumaßnahmen werden auch Neuordnungen der Elektrokabeltrassen durch den Netzbetreiber TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG durchgeführt.

Ich lade dazu die **Anlieger** der **Straßen „Am Teich"/Rosengasse und Haardtberg sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger** recht herzlich ein.

Die Baumaßnahmen betreffen die nachfolgend aufgeführten Straßenbereiche:
„Rosengasse Hausnummer 1-9 ",
„Haardtberg" Hausnummer 7, 9, 11, 13, 15, 18 bis Nr. 30 " und „Am Teich" Hausnummer 1-7

Die Informationsveranstaltung findet
am **Mittwoch, 14.03.2018**
um **18:00 Uhr**
im **Jugendklub in Mohlsdorf, Raasdorfer Straße 1**
statt.

Hier werden wir über die Baumaßnahme und den Ablauf informieren. Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Pampel, Bürgermeisterin

Information des Ordnungsamtes

Wie Sie sicherlich bereits wissen, gibt es seit dem 1. Januar 2016 in Thüringen keine sogenannten Brenntage mehr. In einer Novelle zur Pflanzenabfallverordnung wurde vom Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz das bereits zum Jahresbeginn 2015 verabschiedete Kreislaufwirtschaftsgesetz des Bundes umgesetzt, durch das die Kommunen verpflichtet worden sind, Bioabfälle (zu denen auch die Grünabfälle gehören) getrennt zu sammeln und zu verwerten. Ein Verbrennen von Abfällen – dies gilt für Gartenabfälle wie für alle anderen Abfälle auch – lässt das Kreislaufwirtschaftsgesetz des Bundes nur noch in Abfallverbrennungsanlagen zu.

Ausnahmen gibt es für Pflanzenabfälle von kranken Pflanzen (nur Quarantäne-Schaderregern), die allerdings ausschließlich mit einer entsprechenden Genehmigung des Pflanzenschutzdienstes der Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft verbrannt werden dürfen. Informationen hierzu erteilt bei Auskunftsbedarf das Ordnungsamt der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf.
Ebenso sind Brauchtumsfeuer sowie die Verwendung von trockenem Brennholz zum Kochen oder Grillen oder als Licht- und Wärmequelle in Brenn- und Feuerschalen möglich, sofern dies nicht zu Gefahren oder Belästigungen führt und von den kommunalen Ordnungsbehörden erlaubt ist.

Alternativen, um den Gehölz- und Strauchschnitt zu entsorgen, sind u.a. die vom AbfallWirtschaftszweckVerband Ostthüringen zur Verfügung gestellten Papier-Biosäcke sowie die Möglichkeit der kostenlosen Abgabe des Gehölz- und Strauchschnittes bis zu einer Menge von 1 m³ in den Monaten März und November an den Recyclinghöfen. Mit dem Erwerb einer „Grünschnittkarte" erhält man die Berechtigung, ein Jahr lang diesen Verschnitt in der Menge von jeweils bis zu 1 m³ an den Recyclinghöfen abzugeben. Weitere Informationen erhalten Sie über die Telefonnummern des AWV Ostthüringen (0365) 8 33 21 22 und 833 21 23 bzw. (0 36 61) 47 80 20 oder 47 80 21 sowie über www.awv-ot.de.

Informationen aus dem Gemeindegebiet

Anmeldungen für die AWO-Kindertagesstätte „Gänseblümchen"

Um die Bedarfsplanung für die Betreuung der Kinder vom 01. September 2018 bis zum 31. August 2019 in der AWO-Kindertagesstätte „Gänseblümchen" Waltersdorf vorbereiten zu können, bitten wir die Eltern um Anmeldung der benötigten Plätze für diesen Zeitraum. Die entsprechende Meldung sollte bitte bis zum 31. März 2018 an die Leitung der Einrichtung erfolgen.

Weltwassertag 2018
Tag der offenen Tür am 24. März im Zweckverband TAWEG

Das diesjährige Thema des am 22.03.2018 weltweit stattfindenden Weltwassertages lautet „Natur für Wasser“, was auf die Bedeutung natürlicher Ökosysteme im Gewässerhaushalt hinweisen soll. Wie jedes Jahr gibt der Zweckverband TAWEG traditionsgemäß im März die Gelegenheit, eine seiner bedeutendsten Trinkwasserversorgungsanlagen zu besichtigen. Hierzu laden wir Sie herzlich ein!

Am Samstag, den 24.03.2018 in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr öffnen wir interessierten Bürgern die Türen des „Wasserwerkes Neudeck“. Informieren Sie sich über Maßnahmen zum Gewässerschutz sowie zur Bereitstellung von Trinkwasser zu jeder Zeit und in ordnungsgemäßer Qualität. Begutachten Sie die Symbiose einer der ältesten Wasserfassungsanlagen mit einer der modernsten Aufbereitungsanlagen im Verbandsgebiet.
Sie finden uns in Mohlsdorf-Teichwolframsdorf OT Reudnitz, Neudeck.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Zweckverband TAWEG

TSV 1890 Waltersdorf zog Bilanz und setzte sich neue Ziele

Jahreshauptversammlung 2018 mit reger Beteiligung der Vereinsmitglieder

Jahreshauptversammlung beim TSV 1890 Waltersdorf in den letzten Tagen – eine Zäsur im Vereinsleben. Galt es doch Bilanz zu ziehen und sich neue Ziele sowie Aufgaben zu setzen. Auf eine relativ stabile Mitgliederentwicklung könne der TSV 1890 Waltersdorf verweisen, seien doch 80 Mitglieder im TSV 1890 Waltersdorf vereint – so Ralf Restis, der Vereinsvorsitzende, in seinem Rechenschaftsbericht. Was ihn allerdings bedenklich stimme, sei die Altersstruktur der Vereinsmitglieder. Auch im vergangenen Jahr sei es nicht grundlegend gelungen, jüngere Vereinsmitglieder für eine Mitarbeit im Verein zu gewinnen. „Die Aktivitäten im vergangenen Jahr spielen sich in den Sektionen Kegeln und Volleyball ab.“ so Ralf Restis wörtlich. Im neuen Jahr 2018 müsse es gelingen, nicht nur den Sportbetrieb in diesen beiden Sektionen weiter voranzutreiben, sondern auch den älteren Mitgliedern sowie den Frauen einen sportlichen Rahmen zu bieten, der ihnen das aktive Mitgestalten des Vereinslebens ermögliche. So sei der Aufbau einer Sektion Wandern und auch Gymnastik im Gespräch. Für die Sektion Kegeln sei das Aufrechterhalten des Wettkampfbetriebes einschließlich des Klassenerhaltes ein wichtiges Ziel für 2018, wobei die Kegler des TSV 1890 Waltersdorf durchaus auf eine erfolgreiche Wettkampfsaison verweisen können. Haben sie doch 2017 mit der Mannschaft den dritten Platz in der Kreisliga erreicht und spielen derzeit in der Landesliga, wo sie sich zurzeit auf dem fünften Platz eingeordnet haben. Die Volleyballer sind im Freizeitbereich aktiv tätig und haben im vergangenen Jahr an einer ganzen Reihe von Freizeitturnieren mit unterschiedlichem Erfolg teilgenommen. Ein besonderes Erlebnis war dabei sicher wieder der Besuch beim größten Freizeitturnier in Franken, dem Volleyballturnier in Hammelburg. Auch 2018 wollen die Volleyballer wieder bei vielen Freizeitvolleyballturnieren dabei sein und Erfolge verbuchen. Doch gehe auch die Altersstruktur der Vereinsmitglieder an den Volleyballern nicht spurlos vorbei. Deshalb seien interessierte Freizeitvolleyballer aufgerufen, sich dem TSV 1890 Waltersdorf anzuschließen. Trainiert wird jeden Freitag ab 19:30 Uhr in der Waltersdorfer Sporthalle.
Im materiellen Teil des TSV 1890 Waltersdorf für 2018 und die zukünftige Zeit sei die Erhaltung und Sanierung der Waltersdorfer Sporthalle nebst der integrierten Kegelbahn eine zu stemmende große Aufgabe, die nicht ohne die Landgemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf sowie den Landessportbund Thüringen zu meistern sei. Dazu sagte er wörtlich: „Ein Antrag auf Sportförderung wurde gestellt, um die Turnhalle aufzuhübschen. Der Parkettfußboden muss ausgebessert, geschliffen und neu versiegelt werden, um auch in den nächsten Jahren eine relativ ansehnliche Halle zu haben. Dazu kommen vom Landessportbund und von der Gemeinde Zuschüsse, falls es der Haushalt zulässt. Auch malermäßig ist da einiges zu tun. Im Moment müssen Angebote der Firmen eingeholt werden. Eine Erneuerung der Elektronik der Kegelanlage ist auch angedacht. Dabei ist aber die Entwicklung des Spielbetriebes abzuwarten. – Natürlich sei auch die Mithilfe aller Vereinsmitglieder sowie der Freunde, Gönner und Sponsoren des Vereins ein nicht zu unterschätzender Faktor bei einer möglichen Realisierung, so Ralf Restis, wozu er bereits jetzt aufrufe.
Eine besondere Ehrung im vergangenen Jahr erfuhren mittels einer Ehrenurkunde die Mitglieder des TSV 1890 Waltersdorf.

Eberhard Riegel und Eberhard Scheffel –
für 55 Jahre Mitgliedschaft im Verein
Andreas Jahn und Siegfried Winkler –
für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein
Christoph Riedel –
für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein
Ina Ziebe, Mathias Fest und Robert Riegel –
für 20 Jahre Mitgliedschaft im Verein.

Siegfried Winkler wurde für 50-jährige Mitgliedschaft im Verein mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet.

Sein besonderer Dank galt allen Freunden, Gönnern und Sponsoren des TSV 1890 Waltersdorf, die mit ihrem Engagement diese Vereinsentwicklung möglich machten. Im Kassenbericht wurde deutlich, dass der Verein liquide und zahlungsfähig ist. Die Revisionskommission bestätigte in ihrem Bericht die ordnungsgemäße Buchführung einschließlich aller Kassenbelege sowie die satzungsgemäße Verwendung der Mittel. Sie empfahl der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstandes und des Kassierers für das Jahr 2017.
In einer regen Diskussion wurden weitere Vorschläge für die Verbesserung der Vereinsarbeit sowie die Aktivierung des Vereinslebens beim TSV 1890 Waltersdorf angesprochen, die sicher in das Vereinsleben wirken werden. Eine insgesamt erfolgreiche und aktive Jahreshauptversammlung beim TSV 1890 Waltersdorf, die neue Akzente für die Vereinsarbeit setzte.

Zum Spaziergang eingeladen...

...sind Sie heute durch unser schönes Waltersdorf. Von Berga kommend sehen wir gleich am Ortseingang links ein hübsches Anwesen. Das Haus No. 63, heute bewohnt von Familie Wicha, fällt durch sein blühendes Bauerngärtchen besonders auf. Von den ersten Schneeglöckchen bis zum üppigen Sommerflor ist es eine wahre Augenweide! Es gibt keinen eindeutigen Vermerk über das Baujahr des verschieferten Fachwerkhäuschens. Kein Türstein oder eine eingeritzte Jahreszahl weisen darauf hin. Aber wir wissen, dank der Chronik des Dorfschullehrers und Kantors Wilhelm Böttcher (1802–1874), wer der Baumeister war. Johann Gottlieb Kessel, seines Zeichens eigentlich Schuhmachermeister, „erbaute ... von 1792 an während eines Decenniums ...

neun neue Häuser in Waltersdorf.“ Das Haus mit dem Gärtchen wird also zwischen 1792 und 1802 errichtet worden sein. Dieses Haus gehörte 1858 dem Tischlermeister Johann Adam Degner, einem der Vorfahren der heutigen Besitzer.
Fachwerkhäuser waren bei entsprechender Deckenhöhe am besten geeignet, die Erschütterungen eines betätigten Webstuhls aufzufangen. Frau Wicha kann von einer ehemaligen Webstube in ihrem Elternhaus berichten. Später hielt die von Kurt Simon und seiner Frau Hulda (Großeltern von Frau Wicha) betriebene Glaserei in dem Anwesen Einzug. Sie wurde später von dem allseits geschätzten Gerhard Feustel (gest. 2005) mit großem Geschick und Fleiß fortgeführt. Gerhard Feustel besaß die Kunstfertigkeit, Holzkastenfenster zu bauen, und manche der nach der politischen und „Materialwende“ liebevoll restaurierten Fachwerkhäuser in Waltersdorf bekamen vom Glaser Feustel hübsche Sprossenfenster und ihr von den Vorfahren erdachtes harmonisches Antlitz zurück.
Wenn wir weitergehen, erblicken und erhören wir quietschvergnügtes Landleben: stattliche Gänse und Enten, Schafe, Hühner, Rinder und Pferde auf dem Anwesen der Fleischerei Reiner Oettler. Nachdem er mit seiner Frau Sabine 1983 ein schmuckes Eigenheim errichtet hatte, bauten sie noch ihr im Dezember 1992 eröffnetes Geschäft, das weit über die Ortsgrenzen hinaus bis heute für seine gute hausschlachtene Wurst bekannt ist. Um 1880 gab es in Waltersdorf zwei Viehhändler (F. Issbrücker und R. Schumann), welche zugleich Fleischermeister waren. Die Fleischerei von Alfred Göthe (im Familienbesitz bis 1984, danach Konsumfleischerei) wurde 1990 geschlossen. Nach und nach verlor die einst aus dem Dorf nicht wegzudenkende Hausschlachterei an Bedeutung und wenn ich Besuchern des Museums- und Ferienhofes die Aufgaben von Brühtrog, Waschkessel und Holzrührern erkläre, geraten gerade Ältere ins Schwärmen von Blut- und Leberwürsten, großen Schinken, Wellfleisch und Wurstsuppe. Jüngere sind davon oft nicht so angetan. Hier schließt sich der Kreis von einst und heute. Ganz sicher sind nach neueren Erkenntnissen vegetarische oder fleischarme Kost gesund. Esskultur entwickelt sich ebenfalls im historischen Rahmen und für das Damalige mag gelten: Schwere Arbeit forderte kalorienreiche Kost. Geringere Mobilität benötigte Vorratswirtschaft und Tierhaltung, um alles, was wuchs oder als Abfall übrigblieb, zu verwerten. Selbstversorgung im Wohnort war damals völlig normaler Alltag und ist heute fast schwärmerisch verklärt, aber schwierig zu verwirklichen. Es gibt gewiss viel an großartiger Dorfgeschichte. Aber auch die „kleinen“ Entwicklungen sollen uns bei unseren nächsten Geschichts- und Gegenwartsspaziergängen begleiten. Auf´s nächste Mal freut sich Ihre Ines Münzner, Waltersdorf.

Danke an Familien Wicha und Oettler.

Quellen: Chronik von W. Böttcher (1858), Statistisches Jahrbuch des Amtsgerichtsbezirks Weida 1880.

Das Anwesen der Familie Wicha 1915 mit der Familie Degner. Rechts die 18-jährige Hulda, verheiratete Simon.

Vorstand Greiz/Gera trifft sich zum Auftakt in Mohlsdorf/Herrmannsgrün

Gerd Richter

Am Vortag des für die Landwirtschaft traditionell bedeutungsvollen 02. Februar – Mariä Lichtmess (dieser Tag war früher einer der wichtigsten Tage im bäuerlichen Jahresablauf, an ihm begann und endete das sogenannte „Bauernjahr“) – traf sich der Vorstand des Kreisbauernverbandes Greiz/Gera, die Vertretung der Bauernschaft des Landkreises Greiz und der Stadt Gera auf der Hofstelle ihres Mitglieds Dr. Gerd Schaller in Mohlsdorf/Herrmannsgrün im Vogtland, zu ihrer ersten Sitzung im Jahr 2018 - ihrem Jahresempfang. Ein lebhafter Diskurs über die Situation des Berufsstandes im Allgemeinen und die Aufgaben und Schwerpunkte seiner Interessenvertretung 2018 im Besonderen prägten den Meinungsaustausch. Das den Bauern eigene Gottvertrauen und die Zuversicht überwogen auch bei den Anwesenden gegenüber den Sorgen. Sorgen, die dem Berufsstand unter anderem im Zusammenhang mit der vermeintlich geringschätzigen Wahrnehmung seiner Berufsgruppe in der Gesellschaft, seiner Einkommenssituation, der Regelungs- und Steuerwut der Verwaltungen, Behörden und Zertifizierungsstellen oder der Nachwuchsgewinnung nicht fremd sind. Die Teilnehmer waren sich darin einig: Der Berufsstand sollte sich den Anforderungen, der im Wandel befindlichen Gesellschaft (Globalisierung, Ökologisierung, Digitalisierung) offensiv und pragmatisch stellen. Dabei gelte es, sowohl aus der Kenntnis der natürlichen und wirtschaftlichen Zusammenhänge und Wirkungsketten heraus auf traditionellen und überlieferten Herangehensweisen zu beharren, als auch über einen selbstkritischen Ansatz neue Wege zu beschreiten, um so die Zukunft dieser Region, dieses Landes, dieser Gesellschaft mitzugestalten. Im Ergebnis des Treffens wurden Schwerpunkte der Arbeit des Verbandes für das Jahr 2018 identifiziert, besprochen und niedergeschrieben. Dieses Material wurde den Mitgliedern des Thüringer Bauernverbandes e.V. in Form eines offenen Briefes unter www.tbv-erfurt.de zur Verfügung gestellt. Der Vorstand freut sich, damit einen Beitrag zur berufsständischen und gesellschaftlichen Meinungsbildung leisten zu können. Gestärkt durch eine gemeinsame Mahlzeit, deren Grundlage natürlich „Griene Kließ“ (des Vuchtländers beste Pillen) waren, entließ das Landwirtsehepaar seine Gäste in ein hoffentlich gutes, neues ‘Bauernjahr’.

G. Schaller

Informationen aus der Tagespflege „Im Elstertal“ Berga

Seit dem 20.11.2017 hat die Tagespflege in Berga jetzt geöffnet.
Nach den ersten Wochen der Eingewöhnung im neuen Domizil ist jetzt der Alltag eingekehrt.
Am Morgen werden unsere Besucher vom Fahrdienst zu uns gebracht. Wer möchte, kann noch ein Frühstück einnehmen. Danach werden die Neuigkeiten der Region aus der Zeitung vorgelesen. Am frühen Vormittag beginnt dann die Beschäftigungstherapie. Diese reicht von Basteln über Sitzgymnastik, Therapiekochen und -backen, Brettspiele, Gedächtnistraining und vieles mehr.
Nach Einnahme des Mittagessens wird dann zwei Stunden geruht.

Anschließend wird eine Tasse Kaffee oder Tee getrunken und bis zur Abholung unserer Besucher noch ein Brettspiel gespielt oder das Gedächtnis trainiert.
Aber auch das Feiern kommt bei uns nicht zu kurz. Am 19.12.2017 fand unsere erste gemeinsame Weihnachtsfeier statt und am Rosenmontag die Faschingsparty. Dafür haben wir mit unseren Besuchern lustige Hüte und Masken gebastelt. Der Karnevalsverein Berga kam uns auch besuchen und wir haben gemeinsam gesungen und geschunkelt. Auf diesem Weg bedanken wir uns recht herzlich bei dem Bergaer Karnevalsverein.

Wenn Sie einen Angehörigen haben, der tagsüber betreut werden muss, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns und nutzen Sie das Angebot eines kostenlosen Schnuppertages in unserer Einrichtung.
Rufen Sie uns unter der Telefon-Nummer (03 66 23) 2 27 29 an. Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Tagespflege „Im Elstertal“ Berga.

Rentnergeburtstage im März 2018

Die Bürgermeisterin gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute.

Mohlsdorf

04.03.2018	Erika von der Gönna	75. Geb.	Mohlsdorf
05.03.2018	Brigitte Veith	80. Geb.	Kahmer
06.03.2018	Kristian Kliche	70. Geb.	Mohlsdorf
10.03.2018	Hedwig Kuhn	85. Geb.	Kahmer
16.03.2018	Edith Perthel	85. Geb.	Reudnitz
19.03.2018	Klaus Oswald	75. Geb.	Gottesgrün
20.03.2018	Ute Kretschmer	75. Geb.	Reudnitz
21.03.2018	Hans Rademacher	75. Geb.	Gottesgrün
24.03.2018	Erika Hiller	85. Geb.	Mohlsdorf

Teichwolframsdorf

02.03.2018	Roland Harnisch	70. Geb.	Teichwolframsdorf
09.03.2018	Renate Weiß	70. Geb.	Waltersdorf
11.03.2018	Wally Hemmann	95. Geb.	Sorge-Settendorf
19.03.2018	Sylvia Wirth	70. Geb.	Sorge Settendorf

Die Gemeindeverwaltung Mohlsdorf-Teichwolframsdorf gratuliert den Ehepaaren

Gisela und Harry Gatzke am 07.03.2018 in Kahmer
Ursula und Rolf Gürtler am 16.03.2018 in Gottesgrün und
Inge und Hans-Jürgen Theuerkauf am 16.03.2018 in Teichwolframsdorf

ganz herzlich zur **Goldenen Hochzeit** und wünscht weiterhin noch viele schöne gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

Die Gemeindeverwaltung Mohlsdorf-Teichwolframsdorf gratuliert dem **Ehepaar Lianne und Rudi Heindl am 24.03.2018** in Reudnitz ganz herzlich zur **Eisernen Hochzeit** und wünscht weiterhin noch viele schöne gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

Rentnertreff Mohlsdorf

Am 27. März 2018 findet um 14:00 Uhr unser nächster Treff im Billardcafe Monte Carlo, Raasdorfer Straße statt. Wir freuen uns auch über Rentner aus anderen Ortsteilen.

Die Organisatoren des Rentnertreffs

Rentnertreff Gottesgrün

Der Rentnertreff im Monat April findet am Mittwoch, 11.04.2018 um 15:00 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Die Organisatoren des Rentnertreffs

Rentnertreff Kleinreinsdorf

Unser nächster Rentnertreff findet am Donnerstag, 15.03.2018 um 14:30 Uhr im Gasthaus „Zum heiteren Blick“ statt. Wir laden alle Interessierten dazu recht herzlich ein.

Die Organisatoren des Rentnertreffs

Rentnertreff Waltersdorf

Am Mittwoch, den 21.03.2018 sind alle Rentner aus Waltersdorf ab 15:00 Uhr herzlich in das Kulturhaus Waltersdorf eingeladen.
Die Bürgermeisterin Frau Pampel ist zu Gast.

Es laden ein: die Ortsgruppe der Volkssolidarität und die „Maxi“-Frauen

Veranstaltungen

Veranstaltungen im Monat März

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
07.03.2018	Kräuterabend	Monte Carlo
13.03.2018	Kreativ-Treff	Heimat- u. Geschichtsverein Mohlsdorf
16.03.2018 ab 18:00 Uhr	Skat-Turnier Sportstätte Bernd Wezel	FSV Mohlsdorf
20.03.2018	Kaffee-Klatsch im Monte Carlo	Heimat- u. Geschichtsverein Mohlsdorf
24.03.2018 18:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Turnhalle Reudnitz	TSG Concordia Reudnitz
jeden 2. Montag von 15:30 – 18:00 Uhr	Klöppelzirkel Kulturraum Waltersdorf	Frauenverein „Maxi“

Vorschau auf den Monat April

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
01.04.2018	Osterdisco	Monte Carlo
10.04.2018	Kreativ-Treff	Heimat- u. Geschichtsverein Mohlsdorf
17.04.2018	Kaffee-Klatsch im Monte Carlo	Heimat- u. Geschichtsverein Mohlsdorf
21.04.2018	Ralf Dietsch live	Monte Carlo
21.04.2018	Frühlingstanz mit der Band „Holli-Day“	Gasthof „Zum Kühlen Morgen“
29.04.2018	Maifeuer mit Fußballspiel	FSV Mohlsdorf
30.04.2018	Maibaumstellen Hof zum Grünen Tal	Feuerwehrverein Teichwolframsdorf
30.04.2018	Maibaumstellen	Turnverein Kleinreinsdorf und Feuerwehrverein KRD
30.04.2018	Maibaumstellen	Feuerwehrverein Gottesgrün
jeden Freitag	Treffen des Frauenvereins Vereinszimmer	Frauenverein „Maxi“
jeden 2. Montag von 15:30 – 18:00 Uhr	Klöppelzirkel Kulturraum Waltersdorf	Frauenverein „Maxi“

Rassegeflügelzuchtverein Reudnitz e.V.

Unsere Mitgliederversammlung findet am Freitag, 06. April 2018, um 19:30 Uhr im Vereinslokal Reudnitz – ehem. Gaststätte „Zur Einkehr“, Werdauer Straße – statt. Wir laden alle Mitglieder und Interessenten dazu recht herzlich ein. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.gefluegelzuechter-reudnitz.jimdo.de

Der Vorstand

Ostereier natürlich färben im Hasendorf Waltersdorf

Das Ei gilt als Symbol des Lebens, der Fruchtbarkeit und des Neuanfangs. In früheren Zeiten wurden die Eier mit Pflanzenfarben gefärbt. Wir wollen diese Tradition fortsetzen und mit verschiedenen Pflanzen und Rinden Ostereier individuell färben und gestalten. Hilfsmittel werden gestellt und sind im Unkostenbeitrag enthalten.

Im Rahmen des Osterpfades können Sie bei Kaffee und Kuchen die Osterausstellung und unser Hasendorf besichtigen.
Zeit: Mittwoch, 28.03.2018 ab 14:00 Uhr
Ort: Kulturhaus Waltersdorf

Die Kosten für das Material betragen 6 Euro (6 Eier).

Heike Geithel, Naturführer

Einladung zur Jahreshauptversammlung des FSV Mohlsdorf

Lieber Sportfreund/ in,
am 17.03.2018 findet im Gasthaus „Zum kühlen Morgen“ unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Einlass: 17:30 Uhr
Beginn: 18:00 Uhr

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Versammlungsleiter
2. Beschluss zur Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Finanzwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Berichte der Abteilungen
7. Entlastung des Vorstandes
8. Schlusswort des Vorsitzenden

Wir würden uns freuen, wenn wir Dich zu dieser Versammlung begrüßen können. Bitte tragt Euch vorab in die in den einzelnen Abteilungen ausliegenden Listen ein.

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Teichwolframsdorf und Sorge-Settendorf

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft am 19.03.2018 um 19:00 Uhr in der „Holzfällerklause“ Sorge-Settendorf ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Teichwolframsdorf und Sorge-Settendorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:
1. Bericht des Jagdvorstandes
2. Bericht des Kassenführers
3. Bericht der Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
5. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung und den Zeitpunkt der Auszahlung
6. Diskussion
7. Abendessen

Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Da eine Erbengemeinschaft sich nur durch eine Stimme und entsprechender Fläche vertreten lassen kann, hat der Vertreter einer Erbengemeinschaft eine schriftliche Vollmacht aller Erben der Gemeinschaft vorzulegen. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe. Vor Beginn der Versammlung haben die Jagdgenossen zur Anlegung des Jagdkatasters und Wahrnehmung ihrer Rechte alle Grundbuchauszüge vorzulegen.

Schumann, Jagdvorsteher

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Kleinreinsdorf

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Kleinreinsdorf am 22.03.2018, um 19:00 Uhr, in der Gaststätte „Zum heiteren Blick“ in Kleinreinsdorf ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Kleinreinsdorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche Einladung.

Tagesordnung und zu fassende Beschlüsse:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschluss zur Tagesordnung
3. Bericht des Jagdvorstandes
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
7. Beschluss über die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung und den Zeitpunkt der Auszahlung
8. Verschiedenes
9. Schlusswort
10. Abendessen

Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Da eine Erbengemeinschaft sich nur durch eine Stimme und entsprechender Fläche vertreten lassen kann, hat der Vertreter einer Erbengemeinschaft eine schriftliche Vollmacht aller Erben der Gemeinschaft vorzulegen. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe. Vor Beginn der Versammlung haben die Jagdgenossen zur Anlegung des Jagdkatasters und Wahrnehmung ihrer Rechte alle Grundbuchauszüge vorzulegen.

Eric Simon, Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Reudnitz „Oberer Aubach“

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit der Wahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft Reudnitz

Die nichtöffentliche Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Reudnitz zum Jagdjahr 2017/2018 einschließlich Wahl eines neuen Vorstandes findet am Donnerstag, dem 22. März 2018, um 18:15 Uhr im Gasthof „Zum schwarzen Bär“ in Kahmer statt. Hierzu sind alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Reudnitz gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung und zu fassende Beschlüsse:
1. Begrüßung und Geschäftliches
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Diskussion und Anfragen
6. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung und den Zeitpunkt der Auszahlung
7. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
8. Wahl der Wahlkommission
9. Wahl des Jagdvorstehers und des Stellvertreters
10. Wahl der Beisitzer
11. Wahl des Schriftführers und des Kassenführers
12. Wahl der zwei Rechnungsprüfer

Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie oder dessen Ehegatten, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen volljährigen, der Jagdgenossenschaft Reudnitz angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Da eine Erbengemeinschaft sich nur durch eine Stimme und die entsprechende Fläche vertreten lassen kann, hat der Vertreter einer Erbengemeinschaft eine schriftliche Vollmacht aller Erben der Gemeinschaft vorzulegen. Vor Beginn der Versammlung, ab 18:00 Uhr, wird entsprechend des Beschlusses aus 2017 der Reinertrag aus der Jagdnutzung an die berechtigten Jagdgenossen ausgezahlt. Zum anschließenden gemütlichen Beisammensein mit Wildessen sind alle Jagdgenossen mit ihrem Partner/ ihrer Partnerin recht herzlich eingeladen.

Bölke, Jagdvorsteher

Einladung zur Jahreshauptversammlung der TSG Concordia Reudnitz

Termin: Samstag, 24.3.2018
Einlass: 18:00 Uhr
Beginn: 18:30 Uhr

An alle Mitglieder der TSG mit ihren Partnern

Tagungsordnung:
TOP 1 Bericht des Vorstandes
TOP 2 Abrechnung des Hauptkassierers
TOP 3 Bericht der Kassenprüfer
TOP 4 Entlastung des Hauptkassierers
TOP 5 Entlastung des Vorstandes
TOP 6 Diskussion und Jahresvorausschau
TOP 7 Ehrungen und Auszeichnungen
TOP 8 Schlusswort

Im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein mit Speisen und Getränken statt. Mit Deinem Erscheinen zeigst Du Deine Verbundenheit mit den Aufgaben und Zielen des Vereins.

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Gottesgrün

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Gottesgrün lädt alle ihr angehörigen Jagdgenossen (Eigentümer von Grundstücken im Jagdbezirk Gottesgrün, auf denen die Jagd ausgeübt werden kann) zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 06. April 2018 um 19.30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Gottesgrün ein. Diese Mitgliederversammlung ist nicht öffentlich!

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers (Beschlussfassung)
6. Wahl der Wahlkommission
7. Wahl des Jagdvorstehers und des Stellvertreters
8. Wahl der Beisitzer
9. Wahl des Schriftführers und des Kassenführers
10. Wahl der zwei Rechnungsprüfer
11. Bericht der Jagdpächter
12. Anfragen und Verschiedenes

Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie oder dessen Ehegatten, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen bevollmächtigten, volljährigen, der Jagdgenossenschaft Gottesgrün angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Da sich eine Erbengemeinschaft nur durch eine Stimme und entsprechender Fläche vertreten lassen kann, hat der Vertreter einer Erbengemeinschaft eine schriftliche Vollmacht aller Erben der Gemeinschaft vorzulegen. Zur Versammlung und zum anschließenden gemütlichen Beisammensein mit Wildessen sind alle Mitglieder mit ihrem Partner/ihrer Partnerin recht herzlich eingeladen.

Frieder Neudeck, Jagdvorsteher

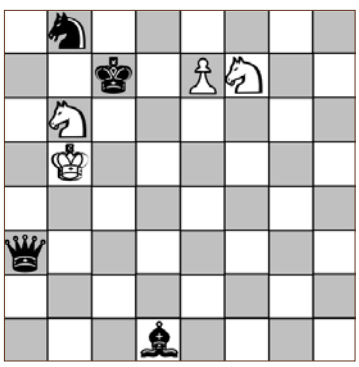
Staatsbetrieb Sachsenforst informiert

Ferienprogramm im Walderlebnisgarten Eich: „Wer zwitschert da im Frühlingswald?“

Keine Vogelstimmenwanderung! Aber ein spannender und informativer Nachmittag für die ganze Familie. Wir lernen die Vögel des Waldes kennen, deren Gesang und Eigenarten beim Nestbau. Wer kennt denn schon den Vogel des Jahres?
Termin: Freitag, 6. April von 16 bis 18 Uhr
Treffpunkt: Walderlebnisgarten Eich in 08233 Treuen OT Eich, Treuener Straße
Anmeldung Forstbezirk Plauen: (03741) 104800 oder 104811 oder Ines.Bimberg@smul.sachsen.de

Schachtreff

Der nächste Schachtreff ist am 14. März, 19 Uhr im „Monte Carlo“. Und natürlich noch eine kleine Schachaufgabe:
Weiß: Kb5; Sb6, Sf7; Be7
Schwarz: Kc7; Da3; Ld1; Sb8
Weiß am Zug gewinnt!



Februar-Lösung:
Da der weiße König die beiden mittleren Bauern bewachen muss, und die isolierten Bauern bald verlorengehen würden, muss man schnell handeln. 1. h6!, gh; 2. a6, ba; 3. f6, Ke6; 4. c6 einer dieser beiden Bauern kommt durch. Auch bei anderen Zügen von Schwarz schafft es wenigstens ein Bauer zur Dame. Mit 1. a6? würde Weiß nicht zum Erfolg kommen, weil dann 1. ...h6!! folgt.

Bernd Sumpf

Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder von 6 bis 16 Jahren

Das Kinder- und Jugendcamp Naundorf (Mittelsachsen) organisiert erlebnisreiche Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder und Jugendliche von 6-16 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u.a. Badespaß, Grillabende, Wasser-Fun-Sportfest, Bowling, Disco, Neptunfest, Lagerfeuer, Kinoabend, Fußball, Besuch eines Erlebnisbades,

Tischtennis, Minigolf, ein Ausflug im Reisebus zur Kids Arena Marienberg, Spiel & Spaß und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Bungalows und Blockhütten mit Doppelstockbetten. Die Kinder erwartet ein riesiges Freigelände mit vielen Spielmöglichkeiten! Der Teilnehmerbeitrag beträgt 230,00 € pro Kind und Durchgang inklusive Übernachtung in Doppelstockbetten, Vollverpflegung, Programm, Eintrittsgelder und Rund-um-Betreuung. Geschwister-Rabatte sind möglich. An- und Abreise sind selbst zu organisieren.

Termine:
01.07. – 07.07.2018
08.07. – 14.07.2018
15.07. – 21.07.2018
22.07. – 28.07.2018
29.07. – 04.08.2018

Infos & Anmeldungen:
Tel. (0 37 31) 21 56 89 oder www.ferien-abenteuer.de
Adresse des Ferienlagers: Kinder- und Jugendcamp Naundorf, Alte Dorfstr. 60, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Volkssolidarität Kreisverband Greiz

Juri-Gagarin-Straße 11 · 07973 Greiz
Telefon: (0 36 61) 48 22 74, Fax: (0 36 61) 48 22 76
(0 36 61) 48 22 75 Pflegedienst

Unser Leistungsangebot der Volkssolidarität für Sie:
Ambulante Pflege
- Leistungen nach SGB V und XI (Behandlungspflege und Grundpflege)
- Tagesbetreuung
- Hauswirtschaft
- Sie erreichen unseren Pflegedienst unter Telefon (0 36 61) 48 22 75. Wir beraten Sie gern zu Fragen rund um das Thema häusliche Pflege und Betreuung.

Weitere Angebote
- 24 h Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf
- Vermittlung von Essen auf Rädern

Begegnungsstätten der Volkssolidarität
Treffpunkt: Volkssolidarität Greiz e.V. Juri-Gagarin-Straße 11

06.03.2018	14:00–17:00 Uhr	Treffen OG 22, 22a, 38b
20.03.2018	14:00–17:00 Uhr	Treffen SHG „Diabetes"
Montag–Samstag	14:00–17:00 Uhr	Kaffeenachmittag mit selbst gebackenen Kuchen
Jeden Freitag von	10:00 – 11:00 Uhr	Seniorengymnastik

„Haus der Volkssolidarität" – Carolinenstraße 48/50
Öffnungszeiten: jeden Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr
In den Räumen der Begegnungsstätte treffen sich die Mitglieder des ehemaligen Frauenvereins

montags	14:00 – 17:00 Uhr	im Wechsel zum Klöppel- oder Malzirkel
dienstags	14:00 – 17:00 Uhr	zum Kreuzstichzirkel
mittwochs	14:00 – 17:00 Uhr	zum Seniorentreff

Veranstaltungen in den Ortsgruppen:

OG Reudnitz	21.03.2018	14.30 Uhr	OG-Nachmittag

Gäste und interessierte Bürger sind zu diesen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Kirchen

Evang.-Luth. Pfarrbereich Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Pfarramt: Pastorin Carola Beck, Straße der Einheit 54, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Tel. (036 61) 4 27 00 (außer samstags)
Sprechzeiten: im Pfarrhaus in Mohlsdorf
Donnerstag 9:30 Uhr – 11:30 Uhr
und jederzeit nach telefonischer Vereinbarung
im Pfarrhaus in Teichwolframsdorf
Montag 16:00 – 18:00 Uhr

Kirchgemeinde Teichwolframsdorf

04.03. Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus
18.03. Sonntag	17:00 Uhr	Musikalische Abendandacht mit dem Gospelchor Schönfels in der Kirche
23.03. Freitag	10:00 Uhr	HAuszeit-Andacht im Pfarrhaus
30.03. Karfreitag	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche
02.04. Ostermontag	10:00 Uhr	Familien-Gottesdienst in der Kirche

Veranstaltungen im Pfarrhaus Teichwolframsdorf:

Christenlehre (Kl. 1-3):	Dienstag, den 13.03. um 15:00 Uhr
Christenlehre (Kl. 4-6):	Donnerstag, den 15.03. um 16:00 Uhr
Vorkonfis (Kl. 7):	Dienstag, den 06.03. + 20.03. um 16:00 Uhr
Konfis (Kl. 8):	Freitag, den 16.03. um 15:00 Uhr
Frauenkreis:	Mittwoch, den 07.03. um 14:30 Uhr

Kirchgemeinde Sorge-Settendorf (mit Kleinreinsdorf)

04.03. Sonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst im Gemeinderaum in Kleinreinsdorf
18.03. Sonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst im Gemeinderaum in Kleinreinsdorf
29.03. Gründonnerstag	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeinderaum in Kleinreinsdorf
01.04. Ostersonntag	07:00 Uhr	Osterfrühstück in der Kirche

Kirchgemeinde Herrmannsgrün-Mohlsdorf (mit Reudnitz)

04.03. Sonntag	08:30 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus

11.03. Sonntag	15:30 Uhr 16:30 Uhr	Kirchenkaffee im Pfarrhaus Kirche für alle – Andacht
18.03. Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst mit der Partnergemeinde
25.03. Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Pfarrhaus
30.03. Karfreitag	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche
01.04. Ostersonntag	06:30 Uhr	Osternacht und Osterfrühstück
02.04. Ostermontag	10:00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst mit dem Chor und dem Kantor W. Otto (Lektor C. Nieke)

Veranstaltungen im Pfarrhaus:

Eltern-Kind-Kreis:	Samstag, den 24.03. ab 10:00 Uhr
Kindernachmittag (Kl. 1+2):	Donnerstag, 15.03. um 15:30 Uhr
Kindernachmittag (Kl. 3-5):	Mittwoch, 14.03. um 15:30 Uhr
Vorkonfis (Kl. 7):	Dienstag, 06.03. + 20.03. in Teichdorf Abfahrt 15:30 Uhr
Konfis (Kl. 8):	Freitag, 16.03. in Teichdorf Abfahrt um 14:30 Uhr
Chor:	montags um 18:30 Uhr
Hauskreise:	nach Absprache
Seniorenkreis Mohlsdorf:	Mittwoch, den 21.03. um 14:30 Uhr

Kirchgemeinde Gottesgrün

02.03. Freitag	19:00 Uhr	Abendandacht
04.03. Sonntag	(10:00 Uhr)	Einladung zum OASE-Gottesdienst i.d. Landeskirchl. Gemeinschaft Reichenbach
11.03. Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
18.03. Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst (Lektor Christoph Nieke)
25.03. Sonntag	08:30 Uhr	Gottesdienst
30.03. Karfreitag	16:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche
01.04. Ostersonntag	10:00 Uhr	Familien-Gottesdienst in der Kirche

Veranstaltungen in der Kirchschule

Christenlehre: dienstags um 16:00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft Reuth-Gottesgrün

Themenabend: Donnerstag, 08.03. um 20:00 Uhr
Jeweils in der Kirchschule Gottesgrün

Landeskirchliche Gemeinschaft Reudnitz (in der Christl. Ferienstätte)

Gemeinschaftsstunden:	sonntags um 9:30 Uhr
Bibelstunde:	mittwochs um 15:00 Uhr (außer 14.03.)
Frauenstunde:	Mittwoch, 14.03. um 15:00 Uhr

Kirchspiel Berga

Gottesdienste

04.03.2018 **Okuli**	10:00 Uhr 14:00 Uhr	Gottesdienst in Berga mit Pfarrer Martin Gottesdienst in Clodra mit Pfarrer Martin
11.03.2018 **Lätare**	10:00 Uhr 14:00 Uhr	Gottesdienst in Berga mit Pfarrer Martin Gottesdienst in Wernsdorf mit Pfarrer Martin
18.03.2018 **Judika**	09:30 Uhr 14:00 Uhr	Gottesdienst in Waltersdorf mit Pfarrer Martin Gottesdienst in Großkundorf mit Pfarrer Martin
25.03.2018 **Palmarum**	10:00 Uhr	Gottesdienst zur regionalen Predigtreihe in Hohenleuben mit Pfarrer Martin
29.03.2018 **Gründonnerstag**	17:00 Uhr	Passamahl in Berga, bitte um Voranmeldung
30.03.2018 **Karfreitag**	15:00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesus mit Pfarrer Martin

Begegnungen Kinder

Kindertreff entfällt bis auf Weiteres. Christenlehre immer Donnerstag, 14:45 Uhr bis 16 Uhr, Abholung in der Schule um 14:30 Uhr. Konfirmandenstunde immer Donnerstag um 16 Uhr, Pfarrhaus.

Begegnungen Erwachsene

dienstags	18:00 Uhr	Hauskreis nach Absprache
Mittwoch, 21. März	09:00 Uhr	Frauenfrühstück
Montag, 12. März	14:00 Uhr	Gemeinde/Seniorennachmittag im Pfarrhaus Berga

Sprechzeiten im Pfarrbüro

Donnerstag von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Sprechzeiten darüber hinaus gern auch nach telefonischer Vereinbarung. Ebenso besteht das Angebot eines Hausbesuches und Hausabendmahls.

Pfarramt Berga, Kirchplatz 14	(03 66 23) 2 55 32
Pfr. Martin	(0 15 77) 9 55 90 43

Friedhof

Fragen den Friedhof betreffend (Grabverlängerungen, Grabgebühren u.a.) können **dienstags** von 09:30 – 12:00 Uhr im Pfarramt mit Frau Seckel geklärt werden. Während dieser Zeit sowie in Zeiten der Abwesenheit von Pfr. Martin ist Frau Seckel erreichbar unter (0 15 77) 7 82 59 22.

Evangelisch-methodistische Kirche Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga

Gottesdienste/Kindergottesdienste Waltersdorf - Berga

Sonntag, 04.03.2018	09:00 Uhr	Gottesdienst in Waltersdorf (A. Schleif)
Sonntag, 11.03.2018	09:00 Uhr	Gottesdienst in Berga (P. Neels)
Sonntag, 18.03.2018	10:30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Langenwetzendorf – Ökumenischer Kreuzweg 2018 gestaltet vom Gottesdienst-Team
Palmsonntag, 25.03.2018	10:00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst der Region in Greiz zum Abschluss des Kirchlichen Unterrichts (KU-Gruppe & P. Neels)
Karfreitag, 30.03.2018	09:00 Uhr	Gottesdienst in Waltersdorf mit Feier des Heiligen Abendmahls (P. Neels)
Ostersonntag, 01.04.2018	07:00 Uhr anschl.	Festgottesdienst für alle Generationen in Waltersdorf (P. Neels) Osterfrühstück

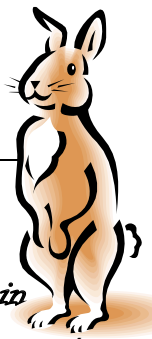
Regelmäßige Veranstaltungen und besondere Termine

Kindergottesdienst	Für Kinder unter 12 Jahren gestalten wir parallel zum Gottesdienst Kindergottesdienst bei Bedarf
Kirchlicher Unterricht ab 1. Schuljahr (KU I)	in Langenwetzendorf mittwochs, 16:30 Uhr am: 07., 14., und 21. März
Bibelabend in Berga	dienstags, 19:00 Uhr an jedem Dienstag im März
Posaunenchor	freitags, 18.15 Uhr, in Berga
Gemischter Chor	freitags, 19.30 Uhr, in Berga
Frauen im Gespräch	s. Weltgebetstag
Gemeindevorstand	Sitzung am Donnerstag, 09. März in Berga
Gemeindevorstände	gemeinsame Sitzung Montag, 19. März, 19:00 Uhr in Greiz

Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf OT Waltersdorf, Tel: (03 66 23) 2 07 24
Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben s. unter und www.emk-berga.de oder über www.emk.de und www.emk-ojk.de

Osterpfad – Vogtland in WALTERSDORF

Samstag, 24. März – Sonntag, 8. April 2018



Eröffnung
Samstag, 24.03.2018
10:30 Uhr Wanderung durch Waltersdorf, beginnend am Ortseingang von Berga kommend

vor dem Kulturhaus **brennt der Grill vom Feuerwehrverein Waltersdorf** – leckere Roster und Steaks für „hungrige Osterfreunde“

- Samstag, 24.03.2018 ab 12:00 Uhr
- Sonntag, 25.03.2018 ab 14:00 Uhr
- Karfreitag bis Ostermontag } jeweils ab 14:00 Uhr

Sonntag, 25.03.2018 10:00 – 17:00 Uhr Kinderflohmarkt

Das Ostercafè im Kulturhaus hat geöffnet, es gibt leckeren Kaffee und Kuchen:

- Samstag, 24.03.2018 14:00 – 17:00 Uhr
  15:00 Uhr Programm des Chors der Grundschule Teichwolframsdorf
- Sonntag, 25.03.2018 14:00 – 17:00 Uhr
  14:30 Uhr Programm „Maxi-Kinder“ Waltersdorf
  im Anschluss - Unterhaltungsmusik mit Karl-Heinz Arzt und Sangesfreunden
- Mittwoch, 28.03.2018 14:00 – 17:00 Uhr

  Ostereier färben mit Heike Geithel
- Karfreitag, 30.03.2018 14:00 – 17:00 Uhr
- Samstag, 31.03.2018 14:00 – 17:00 Uhr
  15:00 Uhr „Ostercafè-Musik“ mit dem Gesangs-Duo Anneliese Pelz und Beata Jänsch
- Sonntag, 01.04.2018 14:00 – 17:00 Uhr
- Montag, 02.04.2018 14:00 – 17:00 Uhr
  15:00 Uhr „Ostercafè-Musik“ mit Ralf Dietsch

der **Frauenverein MAXI e. V.,** der Feuerwehrverein und die fleißigen Helfer freuen sich auf den Besuch von vielen interessierten „Osterfreunden“

HINWEISBOGEN 1

Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Telefon (03661) 4 53 00, Fax (03661) 45 30 17

Absender für Rückfragen: _____ (Name, Adresse, Telefon)

Ich habe im Gemeindegebiet am _____ **gegen** _____ **Uhr folgende Mängel festgestellt.**

☐ In der _____ sind Plakate an Bäume/Wände geklebt.

☐ In der _____ ist der Stellplatz der Wertstoffcontainer in einem unsauberen Zustand.
Das Umweltamt des Landratsamtes habe ich darüber schon informiert. ☐ ja ☐ nein

☐ In der _____ wird die Reinigunspflicht durch die Hauseigentümer nicht wahrgenommen.

In der _____ ist ein Kfz

☐ ohne amtliches Kennzeichen ☐ mit entstempelten (ungültigen) Kennzeichen

☐ mit amtlichen Kennzeichen, jedoch erheblichen Beschädigungen abgestellt.

Das Umweltamt des Landratsamtes habe ich darüber schon informiert. ☐ ja ☐ nein

☐ Im Bereich _____ treten verstärkt Verschmutzungen durch Tiere auf.
Ich kann Angaben zu den Verursachern machen. ☐ ja ☐ nein

☐ In der _____ ist ein Verkehrszeichen/Straßennamensschild beschädigt/entfernt worden.

☐ Im Bereich _____ stehen häufig Falschparker im Kreuzungsbereich.

☐ Im Bereich _____ behindern Hecken/Bäume von privaten (eingezäunten) Grünanlagen die Übersicht.

☐ In der _____ stehen häufig Container der Firma _____

☐ Zusätzlich sind mir noch folgende Mängel aufgefallen: _____

Festgestellt durch Angabe der Adresse: _____

HINWEISBOGEN 2

Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Telefon (03661) 4 53 00, Fax (03661) 45 30 17

Absender für Rückfragen: _____ (Name, Adresse, Telefon)

Ich habe im Gemeindegebiet am _____ **gegen** _____ **Uhr folgende Mängel festgestellt.**

☐ In der _____ ist der Gehweg schadhaft.

☐ In der _____ ist die Fahrbahndecke schadhaft.

☐ In der _____ ist die Straßenbeleuchtung

☐ komplett/vereinzelt ausgefallen ☐ schadhaft, vereinzelte Lampen flackern nur.

☐ In der _____ ist ein Verkehrszeichen/Straßennamensschild beschädigt/verdreckt.

☐ Im Bereich _____ ist der Fuß-Wanderweg unpassierbar.

☐ In der _____ ist ein Verkehrszeichen/Straßennamensschild beschädigt/entfernt worden.

☐ Im Bereich _____ ist die öffentliche Grünanlage pflegebedürftig.

☐ Im Bereich _____ stehen häufig Falschparker in öffentlichen Grünanlagen.

☐ Im Bereich _____ behindern Hecken/Bäume von öffentlichen Grünanlagen die Übersicht.

☐ Im Bereich des _____ Parks bestehen folgende Mängel:

_____

☐ Zusätzlich sind mir noch folgende Mängel aufgefallen: Festgestellt durch Angabe der Adresse:

_____